

Jahresbericht 2016

1. Administrative Führung

Der Vorstand des Schlossvereins, bestehend aus

- Max Werren, Präsident
- Anton Weber, Vizepräsident
- Corinne Schwarzwald, Geschäftsführerin
- Theo Blum, Kassier
- Lotti Dysli, Beisitzerin
- Kurt Lappert, Beisitzer

hielt im Berichtsjahr fünf Sitzungen ab. Die Entscheide wurden im Rahmen einer von Hilfsbereitschaft und gegenseitiger Achtung geprägten Gesprächskultur gefällt. Leider mussten wir Abschied nehmen von unserem Vizepräsidenten Toni Weber, der am 3. Juli 2016 verstarb. Er verschied an den Folgen einer schweren Erkrankung, die er in den vorhergehenden Monaten mit grosser Tapferkeit und Würde ertragen hatte. Bis kurz vor seinem Tod hielt er den Kontakt zum Vorstand des Schlossvereins aufrecht. Wir haben mit Toni Weber einen Freund verloren, der viel zum guten Gelingen unserer Vereinstätigkeit beigetragen hat.

2. Öffentlichkeitsarbeit

Das Angebot des Schlossvereins wird über den Kreis der Mitglieder hinaus insbesondere durch Publikationen und Inserate in der „BümplizWoche“ und aufgelegten Flyern sowie über die Homepage wahrgenommen. Das vom 19.-21. August durchgeführte Stadtfest fand seinen Niederschlag auch im Schlossverein bzw. im Ortsarchiv. Insbesondere auch das von den Medien sehr wohlwollend beurteilte Buch „Bümplizer Geschichte(n)“ wie auch die gelungene Buch-Vernissage im Beisein von Stadtpräsident A. Tschäppät trugen wesentlich zur positiven Wahrnehmung von Bümpliz und seinen beiden Schlössern bei. Davon aber mehr im Jahresbericht des Ortsarchivs.

3. Veranstaltungen

Dank dem ausgezeichneten Beziehungsnetz unseres geschätzten künstlerischen Leiters Daniel Lappert durfte das hohe Niveau der klassischen Konzerte gehalten werden. Seinem Verhandlungsgeschick und seinen freundschaftlichen Kontakten ist zu verdanken, dass diese Auftritte zu verhältnismässig niedrigen Kosten organisiert werden können. Die „BümplizWoche“ widmete ihm am 6. Oktober einen ausführlichen Beitrag.

Das Veranstaltungsangebot 2016 umfasste nachstehende Anlässe:

- 6 Schlosskonzerte (Organisation Daniel Lappert)
- Literaturabend Ruth Troxler und ihrem Buch „Die Unzüchtige“ (Organisation Toni Weber)
- Historischer Vortrag als Vorschau zum Buch „Bümplizer Geschichte(n)“ von Max Werren. (Mitarbeit Werner Augstburger)
- 2 Feierabendkonzerte der Musikschule Konservatorium Bern
- Führung mit Max Werren und dem Thema „Bümpliz – unbekannt“ (exklusiv für Mitglieder)

Als weiteres exklusives Angebot für unsere Mitglieder wurde der beliebte traditionelle Bümplizer Kalender 2016 zum reduzierten Preis angeboten.

Die Produktion der Flyer und der Plakate erfuhr eine grosszügige Unterstützung durch den Gemeinnützigen Frauenverein Bümpliz und den Grafischen Betrieb Rickli + Wyss AG. Der

Frauenverein finanzierte zudem das Stimmen des Flügels. Die Vorarbeiten für die Produktion der Werbemittel sowie deren Versand leistete - wie gewohnt zuverlässig und ohne grosses Aufheben – unser Vorstands- und Ehrenmitglied Kurt Lappert.

4. Ortsarchiv und Betrieb Trauungslokal

Die Tätigkeit des Ortsarchivs kann dem separaten Jahresbericht entnommen werden. Die gemeinsame Arbeit der Ortsarchivare Werner Augstburger und Max Werren kann als Idealfall einer Zusammenarbeit bezeichnet werden, berücksichtigt sie doch die individuellen Neigungen und Fähigkeit beider Archivare in technischer wie historischer Ausrichtung. Leider erweisen sich die Bemühungen um eine Nachfolge als fast unlösbare Aufgabe.

Der Betrieb des Trauungslokals im Neuen Schloss verlief zur Zufriedenheit aller Direktbeteiligten einwandfrei. Dazu trugen insbesondere die Geschäftsführerin Corinne Schwarzwald und das Betreuungsteam aus Mitgliedern des Schlossvereins bei. Die Zahl der Trauungen ist rückläufig (2015: 515, 2016: 472 Trauungen). Die Aktivitäten des Zivilstandskreises Bern-Mittelland im Neuen Schloss Bümpliz sind für das Jahr 2017 gesichert. Es wird angestrebt, einen längerfristigen Vertrag auszuhandeln, zumal die künftige Belegung des Neuen Schlosses durch Kantonsangestellte in Frage gestellt ist.

5. Infrastruktur Schlösser und Schlosspark, Zusammenarbeit mit Schlosswirt

Die Zusammenarbeit mit Immobilien Stadt Bern (ehemals Liegenschaftsverwaltung), Stadtgrün (ehemals Stadtgärtnerei) und dem Schlosswirt verläuft im gegenseitig guten Einvernehmen.

6. Finanzen

Der Vorstand wird an der HV 2017 eine ausgeglichene Rechnung präsentieren können. Bei dieser Gelegenheit muss hingewiesen werden, dass dies nur dank einem Einnahmenüberschuss aus der Organisation des Trauungsbetriebs ermöglicht werden kann. Der finanzielle Aufwand für das kulturelle Veranstaltungsangebot des Schlossvereins mit Künstler- und Organisationshonorar sowie Werbung und (reduzierter) Saalmiete kann mit der freiwilligen Kollekte nicht gedeckt werden. Der Ertrag aus den Mitgliederbeiträgen vermag die Betriebskosten des Vereins nicht decken. Diese Tatsache mag illustrieren, dass das als Selbstverständlichkeit angenommene Kulturangebot (samt Ortsarchiv) im Westen der Stadt Bern nicht zum Nulltarif erbracht werden kann. Der Schlossverein beteiligte sich beispielsweise auch an der Finanzierung des Buchs „Bümplizer Geschichte(n)“; den Vereinsmitgliedern konnte die Publikation zum Preis von Fr. 30.- statt Fr. 40.- abgegeben werden.

7. Mitgliederbestand

Erfreulicherweise konnte der Rückgang durch Neueintritte kompensiert werden. Der aktuelle Bestand lautet wie folgt:

Mitgliederkategorien	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Einzel- und Ehrenmitglieder	102	106	104	100	96	97
Paarmitglieder	17	17	18	24	22	22
Kollektivmitglieder	34	34	34	31	31	31
Total Mitglieder	153	157	156	155	149	150

Max Werren, Präsident Schlossverein Bümpliz

27. Januar 2017